Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1904

129 (9.5.1904) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Icr. 129. Erstes Blatt.

o di

itt: rid):

pril, tag

mid

nds.

uhr uhr

am sge=

Bur

llhr. ther

gfein

en".

hn".

i. b.

gia". ltka

unft=

ten:

diger

Montag, den 9. Mai

(Folgt ein zweites Blatt.) 1904.

The Berlitz School of Languages,

unter Oberleitung bes herrn Professors M. D. Berlitz.

: Vier goldene und zwei silberne Medaillen. == Frangofifch, Englifch, Italienifch, Ruffifch, Spanifch, Deutsch 2c. Jeder Lehrer lehrt nur seine Muttersprache.

Perein der Arbeitgeber für das Schneidergewerbe Karlsruhe.

Bir machen unfere werten Mitglieber hierburch nochmals auf bie morgen Dienstag abend

Generalveriammlung

aufmertfam und bitten um gablreiches Ericheinen.

Der Vorstand.

M. Sunfinger.

Versteigerung einer großen Schlossereieinrichtung.

Dienstag, ben 10. Mai 1904, vormittags 9 11hr u. nachmittags 2 11hr beginnenb, werbe ich im Auftrag wegen Krankheit bes Gigentumers Schüten ftrafe 42 öffentlich gegen

1 Gasmotor, 4 HP. (Benz), 1 Transmission mit Zubehör, 1 Drehbank, 3 Bohrmaschinen, 1 Blechschere, 2 Lochstanzen mit Werkzeug, 15 Schranbenschlüssel, 3 Werkbänke, 1 Abrichtplatte, 1 Lochplatte, 8 Schneidkluppen, 1 Ambos, 3 Bankambose, 1 Schleistein mit Gisengestell, 1 Fraismaschine, 1 Fenereinrichtung mit Bentilation, 1 Feldschmiede, 1 Hobelbank, versch. Werkzeuge, Vorrat an Gisen 2c., 1 Decimalwage, 1 Firmenschild, 3 Leitern, 1 zweirädrigen Handwagen n. Karren, 1 Pritschenwagen, 1 Motorzweirad "Reckarsulm", 2 KP., im besten Zustand, sast nen, mit Kontinentalpneumatik n. doppelten Schupeinlagen, Akkumulatorenzündung mit vielem Zubehör.

Die Gegenstände werden im einzelnen ausgeboten, follten jedoch Liebhaber für bie ganze Sinrichtung zusammen auftreten, fo wird diefelbe eventl. en bloo ausgeboten. Es könnte auch die Werkstätte zugleich an einen Liebhaber vermietet werden.

Ich labe tit. Liebhaber hierzu höflichft ein.

Josef Sischmann jr., Auftionator, Berrenftrage 16.

Dienstag, ben 10. Mai, nachmittags 2 Uhr, werben im Auftrag im Anktionslofal Bahringerftrafte 29 gegen bar verfteigert:

2 schöne neue Chiffonnieres, 1 Bertiko, 2 Diwans, 2 schöne neue franz. Bettstellen mit Rosten, Harmatrazen, Polifern, Plumeaux und Kissen, Französische Bettstellen mit Rosten, Segrasmatrazen und Bolstern, Plumeaux und Kissen, Matrazen und Bolstern und 2 Nachtische, 8 gute neue Plumeaux und 16 Kopisissen, wollene Schlasdeden, 1 großer Salonspiegel in Goldramen, 2 Regulateure, 1 scines Borzellan-Service für 12 Bersonen, 1 Kinderstühlchen, 1 Chaise-longue, 2 Fautenils, 1 Majolikalampe, 1 Gartentisch, 1 Hängelampe, 1 Ampel, 1 Sorhletapparat, serner eine seine, sehr gut erhaltene Damen-Garderobe, als: 1 schwarzseldenes und 1 graues Kostüm, 1 seine Blute, 1 schw. Jack. 1 Heiner und 1 Damensahrrad-Anzug, 1 Abendmantel, 1 seiner Knaben-Massen-Anzug, 1 weißseld. Kleid, 6 sehr gut erhaltene Wassessidim, 1 Matinee, circa 50 Stück gute Kartons sür Ladengeschäfte. Regulateure, 1 feines Borgellan-Service sür 12 Bersonen, 1 kindertinisiden, 1 Chaise-longung.

2 Kautenis, 1 Rajossalanne, 1 Sartentisch, 1 Hangel, 1 Sochstenparat, ferneteine, seine seine, seine seine, seine siene, sehr gut erhaltene Pannen-Gartentisch, 1 Hangel, 1 Sochstenparat, 1 seiner Kluse, 1 Kautenisch, 1 Hangelsch, Alcho, 6 sehr gut erhaltene Rasideksossinne, 1 Unternahmen, 1 neiner Kluse, 20 stind gute Kaartons sür Ladengeichäste, 21.

Sesädt. Badanstalt (Pierordtbad)

8.3. Signerstraße 29.

Städt. Badanstalt (Pierordtbad)

8.3. Saarlsraße Schwinnunhalle.

Geöffnet ab 1. Mai bis 31. August von morgens 7 Uhr bis mittags

1 Uhr und nachmittags ½ 3 Uhr bis abends ½ 9 Uhr, Samstags bis ½ 10 Uhr.

Tür Damen vorbehalten jeden Bormittag von 9—11 Uhr und Rachmittag.

½ 3— ½ 5 Uhr, sowie Freitags abends von 6 Uhr ab (Bolssbad), mit Alde, Keller nu Mahres Winstein und bei Erräge Winnung des Struße erföhen wir Anderes Spieldissian und hinde, Keller nuch 1, Aus zu ermieten. Räheres bei Jan.

2. Staffrenge 24 ift eine Hohne Wondiards auf 1. Juli zu vermieten. Räheres bei 3al.

3. Staansrechtitage 24 ift eine fchöne Wohnung von 2 Bimmern, Kinde mb Keller auf 1. Juli ober füßer zu vermieten. Räheres bei 3al.

3. Staansrechtitage 24 ift eine fchöne Wohnung von 2 Bimmern, Kinde mb Keller auf 1. Juli ober füßer zu vermieten. Räheres bei 3al.

3. Staansrechtitage 24 ift eine fchöne Wohnung von 2 Bimmern, Kinde mb Keller auf 1. Juli ober füßer zu vermieten. Räheres bei 3al.

3. Staansrechtitage 24 ift eine fchöne Wohnung von 2 Bimmern, Kinde mb Laden wir vermieten. Räheres bei 3al.

3. Staansrechtitage 24 ift eine Kohnung von 2 Bimmern, Kinde mb Laden wir vermieten. Räheres bei 3al.

3. Staansrechtitage 24 ift eine fchöne wir vermieten. Räheres bei 3al.

3. Staansrechtitage 24 ift eine fchöne wir vermieten. Räheres bei 3al.

3. Staansrechtitage 24 ift eine fchöne wir vermieten. Räheres bei 3al.

3. Staansrechtitage 24 ift eine fchöne wir vermieten. Räheres bei 3al.

3. Staansrechtitage 24 ift eine Kohnung von 2 Immern, ki

Bergebung von Erdarbeiten.

2.2. Die Herstellung von Erdarbeiten aur Umpssafterung im Schlacht- und Biehhof im Anschlag von ca. 800 Mt. soll vergeben werben.

Schriftliche Angebote sind verschlossen und mit entprechender Ausschrift versehen bis Samstag, den 14. Mai, vormittags 9 Uhr, beim Tiesbanamt einzureichen, woselbst die Bedingungen aur Einsicht ausliegen und Angebotsformulare abgegeben werden.

Karlsruhe, den 5. Mai 1904.

Städtifches Tiefbauamt.

Heizmaterial=Lieferung.

2.2. Die Großh. Technische Hochschule babier bes barf vom 1. Juli 1904 bis 1. Juli 1905 ca. 3000 Zentner Magerwürfelfohlen (Unthracit), 4000 Bentner Buttentots für Dieberbrud Dampfs

heizung, 2500 Zentner rauchschwache Nußkohlen, 45 Ster forsenes Scheitholz, 4 mal gesägt. Lieferungsangebote ninunt bis 21. Mai das Sekretariat der Hochschule entgegen, wo auch die Bedingungen tringskiese werden. eingesehen werben können.

Wingartenstraße 49 ist eine schöne Zweisimmerwohnung im Hinterhaus auf sofort zu versmeten. Käheres im 2. Stod des Borderhauses.

2.2. Blumenstraße 11 ist im 3. Stod eine freundliche Bohnung von 5 Zimmern, Mansarbe und Zubehör, hinter Glasabschluß, auf 1. Juli zu vermieten. Käheres im 1. Stod.

— Boechhstraße 10 Hodparterre-Bohnung, 4 Zimmer, Bab nebst reichlichem Zubehör, sofort ober später zu vermieten. Käheres Ettlingerstr. 17, parterre.

oder später zu vermieten. Näheres Ettlingerstr. 17, parterre.

— Essenweinstraße 12 sind schöne 3 und 2 Zimmerwohnungen zu vermieten. Näh. Beilchensstraße 11, 1. Stock.

— Essenweinstraße 25 sind schöne 3 Zimmerwohnungen im 2. und 4. Stock alsbald billig zu vermieten. Näheres Essenweinstraße 25 III links.

— Dirschstraße 99 ist eine Wohnung von 4 Zimmern, 1 Fremdenzimmer und reichlichem Zugehör auf 1. Juli zu vermieten. Näheres Wilhelmsstraße 52, parterre.

— Dumboldbistraße 14 sind schöne 2 Zimmers

prage 52, parterre.

— Humbolbtstraße 14 sind schöne 2 Zimmerwohnungen per 1. Juni oder später zu vermieten.
Räheres Essenweinstraße 25 III links.

— Humboldtstraße 25 ist im 2. Stod eine
Wohnung von 3 Zimmern und im 3. Stod eine
solche von 2 Zimmern auf 1. Juli zu vermieten.
Räheres Eximstraße 27 im Baudureau.

— Raiser-Allee 51 a ist eine Wohnung von
2 Zimmern und Kilche per sofort oder später zu

2 Zimmern und Ruche per fofort ober fpater gu permieten. Raberes im Laben.

Baden-Württemberg

BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK

Wohnungs-Gesuch.

*3.3. Eine kinderlose Beamtenfamilie sucht eine Wohnung von zwei schönen Zimmern nebst Zugehör auf 1. Juli d. 3. zu mieten. Abressen bittet man unter Nr. 3858 im Kontor des Tagbl. niederzulegen.

2.2. Frbl. Wohnung, 6 Zimmer, Küche und Zu-behör, möglichst fompl., Bab, im 1. ober 2. Stock, in besserre Lage per 1. Septbr. zu mieten gesucht. Garten Bedingung. Gest. Offerten mit Angabe des Preises unter Nr. 3984 an das Kontor des Tag-blattes erbeten.

3immer zu vermieten.
*4.4. Relfenstraße 15 ist im 2. Stod in schöner, freier Lage ein gut möbliertes Bimmer zu ver-

— Gut möbliertes Zimmer mit guter Benfion ift auf fogleich ober später zu vermieten: Schügensfraße 45 III.

— An eine solibe alleinstehende Frau wird ein unmöbliertes kleines Zimmer gegen zweistündige tägliche Hausarbeit, unentgeltlich abgegeben. Zu erfragen Rowack-Anlage 11, parterre.

— Ablerstraße 35, parterre, in nächster Nähe vom Hauptbahnhof, sind 2 ineinandergehende, größere Zimmer, welche sich auch vorzüglich als Burcau-Räume eignen, per 1. Juni zu vermieten. Näheres im Kontor baselbst.

3.2. Bahnhofftraße 12 ift im Borberhaus ein freundliches, einsach möbliertes Zimmer sofort ober später zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stod bes

— In gutem Saufe ift ein schönes, großes Zimmer an eine einzelne Frau ober an ein ober zwei auständige Geschäftsfräulem zu vermieten. Näheres zu erfragen Nowack-Anlage 11, parterre.

Sehr gut möbliertes Zimmer

nut Penfion ift fofort zu vermieten : Rarlftraße 64,

Gut und einfach möblierte Binuner find fofort mit Benfion zu vermieten. Nä-heres Karlftraße 6, eine Treppe hoch. —

*2.2. Bohn: und Schlafzimmer,

gang ungeniert mit feparatem Eingang, fofort ober ipater zu vermieten: Schügenstraße 62, 2. Etage.

Vin einfag möbliertes Zimmer

ist an einen foliben Arbeiter auf fofort zu ver-mieten. Raberes hirschftrage 34. 2.2.

Gut möbliertes Zimmer

gu vermieten: Steinftrage 29, hinterh. II.

Mit 2 Fenstern ist mit ober ohne Bension an einen herrn zu vermieten: Bahringerstraße 74. zwei Treppen hoch.

Möbliertes Zimmer.

- Gin fein möbliertes Zimmer ift per 1. Juni gu vermieten. Raberes Raiferftrage 123 im Laben. Sehr freundliches, gut möbliertes

in feinem ruhigen Saufe ift per fogleich zu ver-mieten; wenn gewünscht gute Benfion: Dirschftr. 91, 1. Stod.

In feinem Ginfamilienhaufe

find zwei elegant möbl. Zimmer (ein breifenfreiger Salon mit Schlafzimmer) an ruh. herrn fofort zu vermieten. Näheres Amalienftraße 30.

Salon= 11. Schlafzimmer, gut möbliert, für fofort ober fpater zu vermieten: Amalienftraße 17, 2. Stock, Ede Karlftraße.

Eine freundliche Schlafstelle

ift an einen orbentlichen Arbeiter zu vermieten. Das heres Hiriditraße 34.

Sypothefengelder

auf I. und II. Unterpfand vermittelt ju mäßigem Binsfuße

Ludwig Andreas, Raufmann, Atademieftrafte 3, parterre.

Lebensbedürfnisverein Karlsruhe.

Wir suchen eine tüchtige, gut empfohlene und kautionsfähige

Cadenhalterin

mit 2-3 eigenen, weiblichen Silfspersonen und feben gefl. schriftlichen Offerten entgegen.

2,2,

Der Vorstand.

1000 Mark

werben zu leihen gesucht. Hoher Bins, fein Risifo. Offerten unter Nr. 3879 an bas Kontor bes Tag-blattes erbeten.

1000 Mark

werben von einem tilchtigen Geschäftsmann gegen gute Sicherheit aufzunehmen gesucht. Offerten sind unter Nr. 8916 im Kontor bes Tagblattes abzugeben.

Rapital-Gefuch.

6.6. Gesucht sofort ober später 3000 Mark auf Gintrag und gute Burgschaft aufzunehmen. Offerten bittet man unter Rr. 3698 im Kontor bes Tagblattes

Rapital-Gefuch.

— Gesucht ver sofort 8000 Mt. auf II. Hoppo-theke, innerhalb 83% of ber Schätzung, auf ein gut gelegenes Anwesen in zentraler Lage ber Stabt. Offerten unter Nr. 3631 an bas Kontor bes Tag-blattes erbeten.

I. Sypothefe

in ber Sohe von 20000 bis 25 000 Mf. auf 1. Juli gesucht. Offerten unter Nr. 3912 an bas Kontor bes Tagblattes erbeten. 2.2.

2.2.

Gesucht

auf 15. Mai ober später in kinderlose Familie bei hohem Lohne ein pünktliches Mädchen, welches selbständig gut kochen und die konstigen häuslichen Arbeiten willig verrichten kann. Solche, welche auf dauernde Stellung reflektieren, wollen sich sosort melden: Redtenbacherstraße 21 im 2. Stock.

Ein fleißiges, orbentliches

Mädchen Währen

wird auf 15. Mai gesucht. Räheres zu erfragen Werberftrage 86 im 1. Stock.

Mädden-Gefuch.

*2.2. Gin anftändiges Mädchen, welches gut burgerlich tochen fann, fofort ober auf 15. Mai gefucht. "Bum Lamm", Michlburg, Barbtftrage 18.

Jüngeres, fleißiges Mädchen

zu kleiner Familie fogleich ober auf 15. Mai gefucht. Bu erfragen Klauprechtstraße 18, parterre.

Waschmädchen

per sofort ober später gesucht. Lohn 80—90 Mark vierteljährlich. Zu erfragen im Kontor bes Tag-blattes.

In Monatsdienft

wird eine brave, fleißige Perfon gefucht. Räheres Leffingstraße 23 III. *2.2.

Küferbursche,

füngerer, mit guten Bengniffen finbet bauernbe Stelle bei

23. Wagenmann, Beingroßhandlung, 2.2. Meinftraße 8.

Lehrling-Gefuch.

wird per soft ober 1. Juli ein Lehrling mit guter Schulbildung und aus anftändiger Familie gesucht: Sofienstraße 41.

Hansburiche

mit guten Bengniffen fann eintreten in ber Drogerie Gunz, Rarlftrafte 98.

Taglöhner.

12.9. Bei ber unterzeichneten Stelle finben 30 bis 40 fräftige Zaglöhner fofort Beschäftigung für etwa 3 Monate.

Karlsruhe, den 13. April 1904.

Städtifches Tiefbanamt.

12.2. Ein aus ber Schule entlaffener Junge wird

als Ausläufer

jum fofortigen Gintritt gefucht.

Bermann Lucke,

Motorfahrzeuge und Maschinenhandlung, Raiferftraße 166.

Hausburiche,

ein junger, fann fofort eintreten. Guter Lohn.

23. Wagenmann, Weingroßhanblung,

Rheinstraße 8. Sanshälterin.

*2.2. Ein älteres Fraulein fucht Stelle zu einem einzelnen herrn. Zeugniffe fteben zu Dienften. Räheres im Kontor des Tagblattes.

Junger, fräftiger Mann

mit guter Schrift sucht Stelle als Bureaubiener, Ausläufer ober Magazinarbeiter. Gefl. Offerten unter Nr. 3921 an bas Kontor des Tagblattes erbeten.

Beschäftigungs-Gesuch.

*2.2. Eine ordnungsliebende, ehrliche Busfrau sucht noch Kundschaft im Bugen. Ebenso suchen zwei anständige Servierfräulein Aushilfsstellen für Some und Feiertage; würden auch Stellen für beständig annehmen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Tafelflaviere,

zum Ueben und Lernen gut geeignet, gut renoviert, zu Mf. 120 und 180,

Tlügel,

ebenfalls gut renoviert, neue Sammer, für Sale gut geeignet, ju Mf. 150 und 450 gu verfaufen bei

Sad & Co., Mufithaus, Café Grunwald, 2 Treppen.

Ausverlauf wegen Umzug

an bebeutend herabgesetten Preisen: Stoff- und Taschen: Diwans, Kanapecs, Matraten und Bettröfte, 1 Tisch und 1 Spiegel. Keine Gier-fisten, feine selbstgemachten Diwangestelle. Gute

Ernft Ochner, Tapezier, Werberftraffe 35, hinterhaus I. Bom 1. Juli ab befindet fich Bohnung und Bert-ftatt Chünenftrafte 46.

Billig zu verfaufen:

und Diwais, alles in nur prima Ausführung zu ben niedrigften Preisen. Ludwig Seiter, Wald-ftraße 7. Blifch-Rameltafchen, Moquette-Garnituren

Billig zu verkaufen

eine nußbaumene Bettstelle und eine große Kinder-bettstelle: Karl-Wilhelmstraße 22 II. *2.2.

Shreibmaidine,

Shitem Sammond, ift umftänbe-halber billig zu berkaufen. Zu er-fragen bei Karl Dietz, Herren-ftrafte 34 III.

Bavaget!

— Ein gelehriger, gut sprechenber Banagei ift mit Käfig billig zu verlaufen. Zu erfragen im Kontor bes Tagblattes.

Ankauf

getragener Derren- u. Frauenfleiber fomie Schuhe, Stiefel, Uniformen, Militär- Effetten, gebranchter Betten u. Möbel und gahlt hierfür die höchften Breife H. Lämmle,

Aronenstraße 51. 2.2. Ein mittelgroßer

ten

en.

1130

nd

Cisschrant

wird zu taufen gesucht. Offerten unter Nr. 3925 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Offizierssattel,

gebrauchter, gut erhalten, zu kaufen gesucht. Gest. Offerten unter Ar. 3863 an das Kontor des Tag-blattes erheten.

Näh= und Zuschneideschule.

Mache die ergebenste Mitteilung, daß ich in meinem Zeichenunterricht für Private 2 Zeichenkurse und sind Zeichenkurse eingerichtet habe. Außerzbem wird auch im Auprodieren, Zuschneiben und Ansertigen aller Gegenstände der Damengarderobe nach dem neuesten Partier, Wiener und englischen Schnitt Unterricht erteilt.

Im geneigten Zuspruch bittet *20.15

3. Erhardt, atad. gepriifte Zuschneiderin, Martgrafenstraße 30 a III (Libellplat).

Näheres burch Profpette.

Alte abgelagerte

Bordeaux u. Burgunder

von Mark 1 .- per Flasche an.

C. Jessen, Beinhandlung,

Feinstes Schwarzwälder Kirschenwasser, Zwetichgenwalter, Beidelbeergeift.

> Französischer Cognac. Deutscher Cognac.

Deutsche, frangof., holland. Lifore,

feinste Qualitäten, größte Auswahl,

Wilhelm Samann,

75 Waldstraße 75. Stets frifch und felbft geröftete

@assaa

munees von 1 Mark bis 2 Mark empfiehlt

Gerhard Laspe,

Raiserstraße 56 [3] I.

reinigt tadellos in kürzester Zeit

Färberei Ed. Printz.

eingetroffen. Offeriere bei Abnahme von

Pfund à 15 Pfg.,

Bon 10 Pfund an frei ins Hans geliefert.

3. Della-Bona, Südfrüchten-Handlung,

Telephon 1574.

Erbprinzenstraße 28.

oxtimes

Couristes

empfehle in großer Auswahl zu billigsten Preisen in echten, stark imprägnierten Loben, Ramelhaarloben und Loben-Cheviots

avelocis von 18 mart an, Wetter-Pelermen, 120 cm lang, von 12 Mart an,

ouristen-Anzüge mit furzer und langer Sofe von 18 Mart an,

Radfahrer-Anzüge von 20 Mart an,

Loden-Joppen von 6 Mark an.

Brokes Lager

Anfertigung nach Mah von Touristen=, Reise= und Sportsanzügen

in ftart imprägnierten echtfarbigen, unverwüstlichen Sportsftoffen für

bei sachgemäßer befter Ausführung

3u 30, 35, 40 bis 45 Mark.

Soil- Strutt Trikti'

Raiferstraße 161, gegenüber Sotel Erbpring.

 $oldsymbol{\omega}$

Baden-Württemberg

BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK

Kronthaler Mineralwaffer

bei Abnahme von 10 Literflaschen per Flasche 20 % Ich empfehle bieses Mineralwasser statt ben teuren Sorten, wie Gerolsteiner und Apollinaris.

*40.17.

C. Cartharins, gegenüber Balais Bring Mar.

Sochfeinen

Westf. Schinken

im Musschnitt empfiehlt

Gerhard Laspe,

10.6.

Kaiserstraße 56.

Lachsschinken,

fehr zart u. Magenleidenden ärztlich empfohlen,
1/4 Bfund 55 Bfg.,

feinsten Welfäler Schinken, Bjund 50 Big.,

sowie fft. Braunschtweiger Mett-, Leber- und Schlackwurft, Sulze ze. empfiehlt stets frisch

M. Raschdorff,

Ede Sirich= und Amalienftrage.

Schwehinger Spargeln

täglich frisch eintreffend bei

C. Cartharius,

gegenüber bem Balais Bring Mag.

Schweizerkäse,

faftige gefunde Ware,

Pfund 70 Pfg.,

Limburger

bei gangen Laiben

Pfund 30 Pfg.

f. w. hauser,

Raiferftr. 76, Ludwigsplan 65. Mühlburg: Rheinftr. 32,

neben Weftenbhalle.

Moninger Bier, 1/2 Fl. 9 Pfg. = Moninger Bier,

== 1/1 Ft. 20 Bfg., 1/2 Ft. 10 Bfg. =
217iinchener Bier,

= 1/1 %f. 30 Pfg., 1/2 %f. 15 Pfg.

Kulmbacher Bier,

1/1 Ft. 28 Pfg. 1/2 Ft. 14 Pfg. =

- C. Cartharins,

gegenüber bem Palais Bring Mag. 3



Fische! Fische! Fische!

Für Bestellungen, welche über 5 Pfund find und vor Dienstag mittag bei uns gemacht werden, offerieren wir für Freitag, den 13. bs. Dits.

lebendfrische Schellfische per Pfund 35 Pfg.

Aug. Jüngling & Cie.

Telephon 108.

2.2.



CARL STEINER

Brauer-Glasuren & Lack-Fabrik

* MANNHEIM.*

Seit 29 Jahren practisch eingeführt & vorzüglich bewährt.

me

frie

Bo

Bo

230

6

bea

port

6.4. Hochglänzend.

Schnell trocknend.

Niederlage in Karlsruhe W. Erb, am Lidellplatz.

Pelz- und Wollwaren

nimmt gegen Mottenschaden unter feuerversicherung bei voller Garantie in Verwahrung 18.7.

Wilh. Zeumer, Kürschnermeister.

Eisschränke



in allen Grössen gebe wegen Platzmangel

mit hohem Rabatt ab.



Wilhelm Göttle,

150 Kaiserstrasse 150.

સસસસસસસસસસસસસસસસસસસ

[4] L

Verlobungs-

Reiche Auswahl gerahmter Bilder

E. Büchle.

Hochzeitsgeschenke.

in allen Preislagen.

Kunsthandlg. u. Rahmenfabr., Kaiserstrasse 149.



ttag His.

Reise-Bazar Alexander Haunz, Kaiserstrasse 108.

Grösstes Lager

Koffern, Taschen, Necessaires.

Sattler-Waren.

Billige, solide und feinste, gediegenste Offenbacher u. Wiener Lederwaren.

Prompte Bedienung. — Tabellose Ausführung. — Mäßige Preise. —

Grokherzogliches Hoftheater.

Dienstag, ben 10. Mai. 55. Abonnements= Borftellung ber Abteilung B (gelbe Abonne-mentskarten). Große Preise. Der Ring bes Ribelungen. Zweiter Tag. Sieg-fried. In Zustäugen von Richard Wagner. Anfang 6 Uhr. Ende ½11 Uhr. Donnerstag, den 12. Mai. 56. Abonnements-

Borstellung der Abteisung A (rote Abonne-mentskarten.) Große Preise. Der Ring des Ribelungen. Dritter Tag. Götter-dämmerung. In 1 Borspiel und 3 Aufzügen von Richard Wagner. Ansang 6 Uhr. Ende

Freitag, ben 13. Mai. 57. Abonnements= Vortessung, den 16. Bette.
Borfteslung ber Abteilung B (gelbe Abonnementskarten.) Mittel-Preise. Tante Regine.
Zeitbild in 4 Akten von A. Paul. Anfang
7 Uhr. Ende gegen 1/2 10 Uhr.
Samstag, den 14. Mai. 56. AbonnementsNortessung der Akteilung C (grane Ahanne

Borftellung der Abteilung C (grane Abonne-mentkfarten). Mittel-Preise. Zum erstenmal: George Dandin. Luftspiel sin 3 Aften von Molière, übersetzt von Ludwig Kulda.— Neu einstudiert: Der Arzt wider Willen. Luftspiel in 2 Aften von Molière, nach Bandiffins Ueberfegung für die moderne Bühne bearbeitet von Seinrich Richter. Anfang 7 Uhr. Ende 9 Uhr.

Sonntag, den 15. Mai. 56. Abonnements: Borftellung ber Abteilung B (gelbe Abonnes mentsfarten). Mittel-Breije. Die vertaufte Brant. Romifche Oper in 3 Aften von K. Sabina. Deutsch von Mar Kalbed. Musit von Friedr. Smetana. Ansang 1/27 Uhr. Ende nach 9 Uhr.

Borlänfige Anfündigung.

Sonntag, ben 22. Mai (Pfingften). 22. Bor-ftellung außer Abonnement. Große Preise. Tannhäuser und Der Sängerfrieg auf Wartburg. In 3 Uften von Richard Wagner. Unfang 6 Uhr. Ende 1/211 Uhr. Abonnentenvorvertauf am Samstag, den 14. Mai, nachmittags 3-5 Uhr, Reihenfolge B. C. A.

Allgemeiner Borverfauf von Montag, ben 16. Mai, vormittags 9 11hr an.

Theater in Baben.

Mittwoch, den 11. Mai. 33. Abonnements-Borftellung. Der Biberpelz. Romöbie in 4 Aften von Gerhart Hauptmann. Anfang 7 Uhr. Ende nach 9 Uhr.

[5] 1.

Unfbewahrung

Pelz- u. Wollwaren

gegen Mottenschaden

unter Garantie und feuerverficherung

Uua. Sauerwein,

Kaiserstraße 170.

= Telephon 1528. =



Liederhalle

Am "Himmelfahrtstag", den 12. Mai 1904

(bei jeder Witterung)

Sänger-Ausflug über Marxzell, Schielberg, Dobel, durch das Eyachtal nach Höfen im

Abfahrt mit der Albtalbahn 6ⁱ⁰ vormittags nach Marxzell, Frühstück in Dobel, Mittagessen in Höfen nachmittags 3 Uhr. Marschzeit 4¹/₂ Stunden. Rückfahrt ab Höfen 8²² abends. Gesellschaftsfahrkarten für beide Strecken.

Hierzu laden wir unsere verehrlichen aktiven und passiven Mitglieder zu zahlreicher Beteiligung freundlichst ein. Die Einzeichnungsliste mit näheren Angaben liegt im Vereinslokal bezw. am Buffet des Restaurants "Löwenrachen" auf und sind die Einzeichnungen spätestens bis Dienstag, den 10. Mai, abends, zu bewirken.

2.2.

Der Vorstand.

Der Vorstand.

Elefanten, Kaiserstraße 42.

Dienstag, ben 10., ben 11. und Freitag, ben 13. Dai

Breisgefrontes humor. Karntner Rofchat'ides Liederfpiel-, Botal- und Inftrumental-Enfemble

unter Leitung bes Tenoriften Derrit Rarl Rrital.

Anfang 8 Uhr. Gintritt frei.

Jeben Abend neues Programm.

Kaiserstrasse 169

Sommer 1904

Gegründet 1834

Foulards ouisines & Taffet

die modernsten Stoffe für elegante

Sommerkleider.

Steter Eingang von Neuheiten.

Leipheimer & Mende

Hoflieferanten

Telephon 214.

Montag, Dienstag und Mittwoch

tostet jede Riste Cigarren, so lange Borrat, in unsern Schaufenstern nur

TO Pfennig.



Müsler & Schultze, Cigarrenfabrikniederlage,

Gde Ritterftrage und Birfel.

Feinster Limburger Käse, bei ganzen Laiben per Pfund 28 Pf., bei Kisten ca. 50 Pfund 26 Pf.
Garantiert reines Schmalz per Pfund 50 Pf., bei Eimer von ca. 15 Pfund per Pfund 47 Pf.
Hene Egypt. Fwiedeln per Pfund 52 Pf. " " 17 " " 48 Pf.
Rene Egypt. Zwiedeln per Pfund 9 Pf., 20 Pfund Wt. 1.75, Bentuer Wt. 7.75.
Prima gelbe Schmierseise per Pfund 18 Pf., bei Eimer von ca. 15 Pfund per Pfund 16 Pf.
Soda per Pfund 4 Pf., 5 Pfund 18 Pf., 100 Pfund Wt. 3.—.
Fettlangenmehl per Pfund 10 Pf., bei 10 Psund per Pfund 8 Pf.
Reines Salmiaf-Terpentin, Waschpulver, sehr zu empsehlen, 1 Paket 10 Pf., bei 10 Paket per Paket 8 Pf.
Prima Seisenpulver, 1 Paket 4 Pf., 20 Paket 70 Pf. thiche Waren liefere frei ins Saus. Blecheimer berechne mit 40 Pf. und nehme folche gum berechneten Preis wieder gurud.

Bucherer, Zähringerstraße 21. Telephon 392.

Filialen: Goetheftrafe 35, Uhlanbftrafe 20, Gerwigftrafe 10.

Prompter Berfand nach auswärts.

Drud unt Berlog ber Chr. &c. Din er'ichen Dofbuchhandlung, retigiert unter Berantwortlichfeit von Ludwig Riegel in Rarisruhe.